

Erledigt

Kurze Nachfrage

Beitrag von „kuckkuck“ vom 1. Dezember 2015, 02:53

Vor lauter Clover, Chimera, Unibeast, MMTool, Ozmosis und BIOS bin ich ganz durcheinander. Nur um sicher zu gehen diese kurze Frage:

Ich habe mich für Ozmosis entschieden und werde das GA-Z97M-D3H verbauen.

Ist es richtig dass alles, das ich tun muss um OSX El Capitan zu installieren, ist:

- Einen USB-Stick mit El Capitan erstellen mit Hilfe von Unibeast (bessere Vorschläge?)
- Ins BIOS booten (load defaults) und neueste Version von Ozmosis von hier: <http://bit.ly/1URbXB> auf mein Mainboard flashen
- Von OSX-USB-Stick Booten und den Kapitän installieren...

Ist dies der beste/sicherste Weg oder hab ich was überlesen, außerdem was ist der beste Weg nach der Erstinstallation die nötigen Kexte (Audio,Lan) zu installieren?

Lg

Beitrag von „Nightflyer“ vom 1. Dezember 2015, 06:14

[Installstick erstellen](#) mit DiskmakerX oder Terminal, 1669er Ozm.flashen und dann El Capitan installieren.

Unibeast ect. ist nicht mehr nötig

Beitrag von „ed1k“ vom 1. Dezember 2015, 14:49

muss es DiskMakerX sein? (hab leider nur Windows zur Verfügung)

Was ist mit den Kexten?

Beitrag von „M.J96“ vom 1. Dezember 2015, 15:41

Besorg dir einfach ne Snow Leopard DVD. Damit kannst du dann booten und dir ein Diskmaker X Stick erstellen.

Beitrag von „ed1k“ vom 1. Dezember 2015, 15:44

[Zitat von M.J96](#)

Besorg dir einfach ne Snow Leopard DVD. Damit kannst du dann booten und dir ein Diskmaker X Stick erstellen.

Wer hat denn noch Laufwerke 😄

Beitrag von „Skorpi08“ vom 1. Dezember 2015, 16:50

Ich, seit genau 4 Tagen wieder 😄

Beitrag von „Kazuya91“ vom 1. Dezember 2015, 17:01

Wenn du Zugang zu einem MAC hast (durch Freunde, Bekannte) kannst du dir dort einen Stick mit El Capitan erstellen lassen. Die DVD brauchst du aber trotzdem aus lizenzrechtlichen Gründen.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 1. Dezember 2015, 17:38

Oder Snow Leopard unter Windows in einer VM installieren, El Capitan aus dem App Store laden und Stick erstellen

Beitrag von „apatchenpub“ vom 1. Dezember 2015, 17:53

[Zitat von ed1k](#)

Wer hat denn noch Laufwerke 😊

willst du damit sagen das du OS X auf einem C64/C128 am laufen hast? und wie hast du das ins ROM bekommen?



Wenn du Ozmosis 1669 verwenden willst würde ich dir empfehlen den DiskmakerX zuverwenden oder über das Terminal den Bootstick erstellen

Beitrag von „kuckkuck“ vom 1. Dezember 2015, 23:30

Danke für die Aufklärung!



Ich werde natürlich die Snow Leopard CD kaufen, jedoch wahrscheinlich einen USB Stick erstellen, habe Zugriff auf einen anderen Mac 😊

Diskmaker klingt gut und einfach 👍

Wie siehts mit den Kexten und Fehlerbehebung aus? Clover Konfigurator? Muss ich mit Ozmosis ein [Smbios erstellen](#)?

Danke l'm voraus!

Beitrag von „griven“ vom 1. Dezember 2015, 23:35

Kexts werden für Netzwerk und Audio nötig sein und werden unter OZ genau so installiert wie auch unter jedem anderen Bootloader sprich mit KextUtility...

SMBios ist ratsam wenn man alle Dienste nutzen möchte wie es anzustellen ist erfährst Du [hier](#)

Beitrag von „ed1k“ vom 2. Dezember 2015, 13:55

Trotz Ozmosis SMBios?

Beitrag von „daniel14513“ vom 2. Dezember 2015, 15:41

kann man das Smbios auch einfacher installieren? Früher ging es ja über Multibeast relativ einfach zu installieren ..

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Skorpi08“ vom 2. Dezember 2015, 17:27

Einfacher als nvram oder degault.plist im EFI Ordner, nein.

Beitrag von „ed1k“ vom 5. Dezember 2015, 00:01

Also ich habe jetzt eine OSX Snow Leopard DVD und von ihr booten funktioniert nicht...

Die zweite Möglichkeit, VirtualBox und Snow Leopard ISO einbinden funktioniert auch nicht.

Leider alles nicht so einfach wie gedacht.. spiele mit dem Gedanken alles wieder zu verkaufen und mir einen iMac zu kaufen 😞

Beitrag von „crusadegt“ vom 5. Dezember 2015, 00:12

Wieso gibt man so schnell auf?^^ welche iboot Version benutzt du denn?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 5. Dezember 2015, 03:25

Warum fangen Leute die nicht wirklich was neues, ne Erfahrung und Spaß am basteln haben überhaupt mit Projekt hackintosh an? Ich lese mich jetzt seit einem halben Jahr ein da ich noch nicht das Geld zusammen habe um alles zu bestellen. Aber über dieses halbe Jahr hinweg hab ich viele Dinge gelernt, Teile in meiner Einkaufsliste aufgebessert und weiß jetzt einiges mehr, und das freut mich! Ich bin zuversichtlich und kenn ein forum das hinter mir steht. [@ed1k](#) du wirst immernoch als Neuling im forum eingestuft also les dich ein und gib nicht so schnell auf. Also welches BIOS hast du geflasht? Ozmosis? Welches OS willst du am ende laufen? El Capitan? Und schreib deine Bauteile mal ins Profil.

Beitrag von „ed1k“ vom 7. Dezember 2015, 09:27

Hallo Leute,

sorry für meinen letzten Post. Vielleicht sollte man das Thema Hackintosh nicht anfangen, wenn man sich mitten in einer Kernsarnierung befindet und eigentlich gar keine Zeit hat für solche Sachen. Allerdings mache ich den Hackintosh nicht weil ich Spaß am Basteln habe, sondern weil ich einen stabilen Mac haben möchte zum Filmschneiden, Fotosbearbeiten, usw. und ein echter iMac mit der selben Performance 3000,- kosten würde (unverschämte SSD-

Preise bei Apple). Ich habe mich schon länger über Hackintosh informiert und mich durchaus mit der Thematik beschäftigt und alles notiert.

Aber irgendwann ist man an einem Punkt wo man den echten Mac einfach zu schätzen weiß, auch wenn diese teuer sind.

Ich habe Top Hardware gekauft und nach dem Zusammenbauen schon diverse Problemchen gehabt u.a. ist die Kiste verdammt laut, obwohl ich einen 50,- CPU Lüfter und eine silent Grafikkarte eingebaut habe. Mittlerweile habe ich im tiefsten BIOS eine Einstellung "Silent" gefunden, womit der Rechner einigermaßen erträglich ist zum Arbeiten im selben Raum (hatte vorher ein Macbook Pro und bin dadurch vielleicht verwöhnt, aber das ist mein Maßstab). Klar, wenn der PC rechnet, kann er laut werden, aber nicht wenn ich den Desktop anstarre.

Um auf eure Fragen zurückzukommen. Nein ich hab kein iBoot benutzt, da ich gar keine Rohlinge mehr habe, keinen Brenner und da auch keine Lust drauf habe alles zu besorgen. Leider hat sich herausgestellt, dass man eine OSX VM unter Windows nicht ohne weiteres erstellen kann - super. Das nachdem ich realisiert habe, dass man mit einer .DMG unter Windows absolut nichts anfangen kann trotz diverser Dritt-Software die ich ausprobiert habe - nada.

D.h. ich muss erstmal einen ganzen Abend verwenden um eine VM zu erstellen, um dann überhaupt einen El Capitan Boot Stick zu erstellen. 😞 Immerhin ist mein BIOS bereits mit dem neuesten OZ geflasht, das ging wenigstens wirklich "einfach". Ich gebe aber noch nicht auf, mal gucken was mich noch erwartet auf meiner Hackintosh-Reise.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 7. Dezember 2015, 09:38

Zitat

D.h. ich muss erstmal einen ganzen Abend verwenden um eine VM zu erstellen

Das kann ich nicht nachvollziehen. Es gibt hier im Forum eine Anleitung zur installation von OS X Snowleopard in einer VM (mit Virtual Box), dafür hab ich keine 20 Minuten gebraucht. Na gut, das update auf 10.6.8 kann dann schon einige Zeit in Anspruch nehmen, aber nach 2 Stunden war alles so weit, dass ich in den App

Store kam

Beitrag von „ed1k“ vom 7. Dezember 2015, 09:52

[Zitat von Nightflyer](#)

Das kann ich nicht nachvollziehen. Es gibt hier im Forum eine Anleitung zur installation von OS X Snowleopard in einer VM (mit Virtual Box), dafür hab ich keine 20 Minuten gebraucht. Na gut, das update auf 10.6.8 kann dann schon einige Zeit in Anspruch nehmen, aber nach 2 Stunden war alles so weit, dass ich in den App Store kam

Meinst du diesen?

[Anleitung: Snow Leopard mit einer ISO in Windows VirtualBox installieren \(auch Skylake-CPUs\)](#)

Beitrag von „Nightflyer“ vom 7. Dezember 2015, 10:51

Ich bin nach dieser vorgegangen auf Win 10

[\[HowTo\] OS X Snow Leopard in VirtualBox installieren](#)

<http://www.hackintosh-forum.de...-VirtualBox-installieren/>

edit;

drauf achten, dass die iBoot zur CPU passt. Für Haswell CPU die Haswell iBoot

Beitrag von „ed1k“ vom 8. Dezember 2015, 22:36

<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/24837-kurze-nachfrage/>

Funktioniert bei mir natürlich nicht. Nachdem ich auf die OSX SL DVD ISO wechsele und F5 drücke steht unter iBoot "boot:k" wobei die F5 Taste den Buchstaben "k" erzeugt. Und bei Enter komme ich zu "You need to restart your COmputer"... sieht nach einem Fehler aus. Was mache ich Falsch? 😞